

Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (HFA/IX-001/2011)
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 14.06.2011, 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr,
Kreistagssitzungssaal,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

- - -

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Wahl einer oder eines Vorsitzenden
2.	Wahl einer oder eines stv. Vorsitzenden
3.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
3.1.	Wahl in den Verwaltungsrat der Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt Anhörung der vorgesehenen Bewerberinnen und Bewerber
3.2.	Verwaltungsrat der Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt Wahl von drei Mitgliedern Vorlage: 0036-2011/DaDi
3.3.	Erweiterung des Angebotes der Betreuenden Grundschule an der Gundernhäuser Schule auf 15.00 Uhr; Änderung der Gebührensatzung für die "Betreuenden Grundschulen" an Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg Vorlage: 0092-2011/DaDi
3.4.	Kündigung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Darmstadt und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg über den Betrieb der Stadt- und Kreisbildstelle Vorlage: 4166-2011/DaDi
3.5.	"Gut" -Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg- Übernahme von Bürgschaften TC Gersprenztal Reinheim e.V. Vorlage: 4247-2011/DaDi
3.6.	Vorläufiger Jahresabschluss 2010 - Antrag der CDU-Fraktion Vorlage: 0135-2011/DaDi

3.7.	Schulorganisationsänderung - Vorlage des Landrates Errichtung einer schulformbezogenen (kooperativen) Gesamtschule, Sek. I/G9, Schwerpunkt MINT am Standort der Schule am Pfaffenberg, Grundschule in Mühlthal, OT Nieder-Ramstadt beginnend mit dem Schuljahr 2012/2013 Vorlage: 0176-2011/DaDi
3.7.1.	Gestaltung des schulischen Angebotes in der Gemeinde Mühlthal - Antrag FDP Vorlage: 0178-2011/DaDi
4.	Kenntnisnahmen
4.1.	Bestellung einer neuen Betriebsleitung für den jugendpflegerischen und den kaufmännischen Bereich von KiBiS Vorlage: 3707-2010/DaDi
4.2.	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (Januar 2011) Vorlage: 4151-2011/DaDi
4.3.	Handlungsempfehlungen zur Umsetzung der Integrationsleitlinien im Landkreis Darmstadt-Dieburg Vorlage: 4173-2011/DaDi
4.4.	Aufstellung des Gesamtabschlusses gemäß § 114 s Abs. 5 HGO Vorlage: 4192-2011/DaDi
4.5.	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (Februar 2011) Vorlage: 4194-2011/DaDi
4.6.	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (März 2011) Vorlage: 4268-2011/DaDi
4.7.	Aufhebung der Haushaltswirtschaftlichen Sperre Vorlage: 0061-2011/DaDi
4.8.	Unterzeichnung aktualisierter Pflegestützpunktvertrag Vorlage: 0067-2011/DaDi
4.9.	Haushaltsgenehmigung 2011 Vorlage: 0107-2011/DaDi
4.10.	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (April 2011) Vorlage: 0077-2011/DaDi
4.11.	1. Quartalsbericht 2011 des Landkreises Darmstadt-Dieburg Vorlage: 0106-2011/DaDi
5.	Mitteilungen und Anfragen

Anwesende	
Fraktion der SPD	
Herr Rolf Geiger	
Herr Bürgermeister Karl Hartmann	bis 16:15 Uhr (TOP 3.7)
Herr Bürgermeister Hans-Dieter Karl	
Herr Hans-Joachim Larem	
Herr Bürgermeister Werner Schuchmann	
Frau Bürgermeisterin Christel Sprößler	
Fraktion der CDU	
Herr Peter Christ	
Herr Bürgermeister Carsten Helfmann	
Herr Lutz Köhler	
Frau Iris Landgraf-Sator	
Herr Reinhard Rupprecht	bis 16:15 Uhr (TOP 3.7)
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Herr Christian Flöter	
Herr Jochen Myrzik	
Herr Dr. Walter Sydow	
Fraktion der FDP	
Herr Fraktionsvorsitzender Klaus-Jürgen Hoffie	
Fraktion der FW-PP	
Herr Norbert Rücker	
Fraktion von Die Linke	
Herr Fraktionsvorsitzender Walter Busch-Hübenbecker	
Kreistagspräsidium	
Frau Fraktionsvorsitzende Brigitte Harth	
Herr Hans-Peter Hörr	
Herr Alexander Ludwig	
Herr Fraktionsvorsitzender Manfred Pentz	ab 15:40 Uhr (TOP 3.6)
Frau Barbara Roos	
Herr Siegfried Sudra	
Frau Fraktionsvorsitzende Brigitte Tesch	
Frau Kreistagsvorsitzende Dagmar Wucherpfennig	
Kreisausschuss	
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	
Herr Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann	
Herr Kreisbeigeordneter Marco Hesser	bis 16:13 Uhr (TOP 3.6)
Herr Kreisbeigeordneter Rolf Meyer	
Herr Kreisbeigeordneter Tilman Schmieder-Harth	
Herr Kreisbeigeordneter Georg Theiß	bis 15:45 Uhr (TOP 3.6)
Frau Kreisbeigeordnete Jessika Tips	bis 16:13 Uhr (TOP 3.6)
beratende Mitglieder	
Herr George Bal	
Verwaltung	
Frau Judith Epp	
Herr Klaus Grimm	

Anwesende
Frau Helene Herliz
Herr Frank Horneff
Herr Michael Hutterer
Herr Rainer Leiß
Frau Martina Löffler
Herr Otto Weber

Abwesende

Kreistagsvorsitzende Wucherpennig stellt gemäß § 32 HKO i. V. m. § 56 Abs. 2 HGO fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss ist beschlussfähig.
3. **Kreistagsvorsitzende Wucherpennig** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. Ergänzend stellt Sie fest, dass Landrat Schellhaas unter Vorlage-Nr. 0176-2011/DaDi eine Vorlage in die Beratungen eingebracht hat, die unter TOP 3.7 in die Tagesordnung aufgenommen wird. Weiterhin stellt sie fest, dass die FDP-Fraktion unter Vorlage-Nr. 0178-2011/DaDi einen als Dringlichkeitsantrag vorgesehenen Ergänzungsantrag zum gleichen Thema vorgelegt hat, der mit dem Einverständnis des Antragstellers als TOP 3.7.1 in die Tagesordnung aufgenommen wird. Weitere Änderungswünsche werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 32. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurden nicht erhoben.
5. Schriftführer ist Rainer Leiß.

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Wahl einer oder eines Vorsitzenden**

Beschluss:

Kreistagsvorsitzende Wucherpennig stellt fest, dass für die Wahl zum Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses der **Abg. Myrzik** (Grüne) durch die Fraktion von Bündnis90/Die Grünen schriftlich vorgeschlagen wurde, keine weiteren Wahlvorschläge vorliegen und stellt weiter Einvernehmen des Haupt- und Finanzausschusses fest, dass die Wahl per Akklamation erfolgen kann.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss wählt **Abg. Jochen Myrzik** (Grüne) zum Vorsitzenden.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (Ja): **einstimmig**
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Wahl einer oder eines stv. Vorsitzenden**

Beschluss:

Vorsitzender Myrzik übernimmt die Sitzungsleitung und bedankt für das ausgesprochene Vertrauen. Er stellt fest, dass für die Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses der **Abg. Schuchmann** (SPD) schriftlich durch die Fraktion der SPD vorgeschlagen wurde, keine weiteren Wahlvorschläge vorliegen und stellt weiter Einvernehmen des Haupt- und Finanzausschusses fest, dass die Wahl per Akklamation erfolgen kann.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss wählt **Abg. Werner Schuchmann** (SPD) zum stellvertretenden Vorsitzenden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagsitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 3.1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Wahl in den Verwaltungsrat der Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt
Anhörung der vorgesehenen Bewerberinnen und Bewerber**

Beschluss:

Vorsitzender Myrzik teilt mit, dass für die Wahl in den Verwaltungsrat folgende Bewerber vorgeschlagen sind, deren Sachkunde und persönliche Zuverlässigkeit durch den Haupt- und Finanzausschuss zu überprüfen sind:

- **Abg. Karl, Hans-Dieter** (SPD)
- **Mager, Philipp** (CDU)
- **Lüttges, Ben** (Grüne)

Er gibt den Bewerbern Gelegenheit, sich persönlich vorzustellen. Sodann besteht für die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses die Möglichkeit, weitere Fragen zu stellen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss stellt fest, dass die Bewerber

- Abg. Karl, Hans-Dieter
- Mager, Philipp
- Lüttges, Ben

über die für die Wahl in den Verwaltungsrat erforderliche Sachkunde und persönliche Zuverlässigkeit verfügen.

Abstimmungsergebnis:

zu Bewerber Karl, Hans-Dieter

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

zu Bewerber Mager, Philipp

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
FW-PP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

zu Bewerber Lüttges, Ben

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fraktionslos



Befangen:

Beschluss zu TOP 3.2.

Vorlage-Nr.: 0036-2011/DaDi

Aktenzeichen: 921-001

Betreff: **Verwaltungsrat der Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt
Wahl von drei Mitgliedern**Beschluss: **verwiesen****Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag wählt zur Bildung oder Ergänzung des im Betreff genannten Organs:

- 3 Mitglieder

Vorschlagsberechtigung:

- Kreistag

Voraussetzungen:

- Mitglied des Kreistages oder Kreisausschusses oder Mitglied gesellschaftlich relevanter Gruppen

Dauer der Wahlzeit:

- 1.4.2011 – 31.3.2016

Rechtsgrundlage:

- Hess. Sparkassengesetz
- § 31 der Satzung

Wahlvorschläge:

	Mitglieder	stv. Mitglieder
1.	Abg. Karl, Hans-Dieter	
2.	Mager, Philipp	
3.	Lüttges, Ben	

Beschluss zu TOP 3.3.

Vorlage-Nr.: 0092-2011/DaDi

Aktenzeichen: 221-002

Betreff: **Erweiterung des Angebotes der Betreuenden Grundschule an der Gundernhäuser Schule auf 15.00 Uhr; Änderung der Gebührensatzung für die "Betreuenden Grundschulen" an Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

- a) Der Erweiterung des Betreuungsangebotes an der Gundernhäuser Schule ab 01.08.2011 auf 15.00 Uhr wird zugestimmt.
- b) Die erforderlichen Mittel werden gemäß § 114g HGO auf dem Produkt 1.03.09.03 unter den Kontengruppen 6200000, 6400000, 6470000 und 6011000 überplanmäßig zur Verfügung gestellt. Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen auf dem Produkt 1.03.09.03 unter der Kontengruppe 5110000.
- c) Die Gebührensatzung des Landkreises Darmstadt-Dieburg vom 12.03.2007 wird wie folgt geändert:

**Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die
„Betreuenden Grundschulen“
an Schulen im
Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Aufgrund der §§ 5, 16, 17, 30 und 53 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung vom 1. April 2005 (GVBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. März 2010 (GVBl. I S. 119), der §§ 1 bis 5 a und 10 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (Hess. KAG) vom 17. März 1970 (GVBl. I S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Januar 2005 (GVBl. I S. 54) sowie der Bestimmungen des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) in der Fassung vom 12. Dezember 2008 (GVBl. I 2009 S. 2), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 29. November 2010 (GVBl. I S. 421) hat der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg in seiner Sitzung am folgende Änderungssatzung beschlossen.

Artikel 1

§ 2 Abs. 1 Ziffer 1.12. und Ziffer 1.13. erhalten folgende Fassung:

- | | | |
|--------------|--|----------|
| 1.12. | Gundernhäuser Schule, Roßdorf | |
| | für die Betreuung von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr | 75,00 € |
| | für die Betreuung von 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr | 90,00 € |
| 1.13. | Rehbergschule, Roßdorf | |
| | für die Betreuung von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr | 75,00 € |
| | für die Betreuung von 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr | 110,00 € |

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am 01.08.2011 in Kraft.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt: 1.03.09.03
 Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2011	2012	2013
Sachkonto: 6200000	581,56 EUR	1.271,55 EUR	1.271,55 EUR
Sachkonto: 6400000	115,59 EUR	252,72 EUR	252,72 EUR
Sachkonto: 6470000	53,99 EUR	118,04 EUR	118,04 EUR
Sachkonto: 6011000	106,25 EUR	255,00 EUR	255,00 EUR
Erträge	2011	2012	2013
Sachkonto: 5110000	5.850,00 EUR	14.040,00 EUR	14.040,00 EUR

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis,
 wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.4.

Vorlage-Nr.: 4166-2011/DaDi

Aktenzeichen: 290-006

Betreff: **Kündigung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Darmstadt und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg über den Betrieb der Stadt- und Kreisbildstelle**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

1. Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb der Stadt- und Kreisbildstelle wird gekündigt.
2. Die Versorgung aller Schulen mit audiovisuellen Medien erfolgt durch das Medienzentrum Dieburg
3. Die Kostenbeteiligung an der Stadt- und Kreisbildstelle Darmstadt in Höhe von **90.000,00 €** jährlich entfällt ab dem **01.05.2012**.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt: 1.03.09.01.01

Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2010	2011	2012
Sachkonto: 7172000	0,00 EUR	0,00 EUR	-60.000 EUR
Erträge	2010	2011	2012
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.5.

Vorlage-Nr.: 4247-2011/DaDi

Aktenzeichen: 530-003

Betreff: **"Gut" -Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg-
Übernahme von Bürgschaften
TC Gersprenztal Reinheim e.V.**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg übernimmt entsprechend dem mit den Sparkassen Darmstadt und Dieburg sowie anderen Banken abgeschlossenen Bürgschaftsrahmenvertrages eine Ausfallbürgschaft für das nachstehende Vereinsdarlehen:

Lfd. Nr.:	Darlehen/ Laufzeit	Darlehennnehmer	Darlehensgeber	Verwendungszweck	Besicherung der Sparkasse/Bank
24.	20.000,- EUR / 10 Jahre	TC Gersprenztal Reinheim e.V.	Sparkasse Dieburg	Erschließungskosten der Kanalisation an die Druckleitung der Stadt Reinheim	Aufgrund der stattgefundenen Bonitätsprüfung wurde auf die Hereinnahme weiterer Sicherheiten verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis,
wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.6.

Vorlage-Nr.: 0135-2011/DaDi

Aktenzeichen: 031-023

Betreff: **Vorläufiger Jahresabschluss 2010 - Antrag der CDU-Fraktion**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Landrat Schellhaas sagt zu, für das Haushaltsjahr 2011 die gemäß § 114 s Absatz 2 HGO wesentlichen Teile des Jahresabschlusses, also die Vermögensrechnung (Bilanz), die Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung, und darüber hinaus auch die Liste der Haushaltsausgabereste bis zum 30.04.2012 vorzulegen.

Für das Haushaltsjahr 2010 sagt er die Vorlage bis zur nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 12.09.2011 zu.

Weiterhin informiert er über die wichtigsten Zahlen des Jahresabschlusses 2010, die als Anlage 1 dieser Niederschrift beigelegt sind.

Abg. Spröbler (SPD) weist darauf hin, dass mit den gegebenen Informationen der Antrag für erledigt erklärt werden kann. **Abg. Christ** (CDU) bittet für die Antragsteller auf eine Beschlussempfehlung zu verzichten, um in der Fraktion die von **Landrat Schellhaas** gegebenen bzw. zugesagten Informationen diskutieren zu können. **Vorsitzender Myrzik** stellt darauf hin das Einvernehmen des Haupt- und Finanzausschusses fest, auf eine Beschlussempfehlung zu verzichten.

Beschlussvorschlag:

Gem. § 28 GemHVO in Verbindung mit § 114 s HGO ist der Jahresabschluss innerhalb von 4 Monaten vorzulegen, d.h. bis Ende April.

Wir beantragen den zusammengefassten, ungeprüften Jahresabschluss 2010 in der nächsten Kreistagsitzung vorzulegen.

Beschluss zu TOP 3.7.

Vorlage-Nr.: 0176-2011/DaDi

Aktenzeichen: 211-001

Betreff: **Schulorganisationsänderung - Vorlage des Landrates
Errichtung einer schulformbezogenen (kooperativen) Gesamtschule, Sek. I/G9,
Schwerpunkt MINT am Standort der Schule am Pfaffenberg, Grundschule in
Mühlthal, OT Nieder-Ramstadt beginnend mit dem Schuljahr 2012/2013**

Beschluss: **geändert beschlossen**

Vorsitzender Myrzik stellt Einvernehmen des Haupt- und Finanzausschusses darüber fest, unmittelbar über die sich unter Einbeziehung der Spiegelstriche des Beschlussvorschlages aus TOP 3.7.1 ergebende Fassung abzustimmen.

Beschlussvorschlag:

1. Zum Schuljahr 2012/2013 soll am Standort der Schule am Pfaffenberg, Grundschule in Mühlthal, OT Nieder-Ramstadt eine schulformbezogene (kooperative) Gesamtschule, Sek. I, G9 mit dem Schwerpunkt MINT eingerichtet werden.
2. Der Entwurf des Schulentwicklungsplans ist entsprechend fortzuschreiben.
3. Die Genehmigung ist beim Hessischen Kultusministerium einzuholen.
4. *Die Stellungnahme der Kreisverwaltung soll folgende aus dem Antrag der FDP-Fraktion (Vorlage-Nr. 0138-2011/DaDi) übernommenen Details beinhalten bzw. konkretisieren:*
 - *Darlegung des Landkreises über eine zweckmäßige Schulorganisation bezogen auf die Region, in der nachgewiesen wird, dass ein öffentliches Bedürfnis für die Schaffung eines solchen Bildungsangebotes mit Standort Mühlthal besteht,*
 - *Nachweis, dass jetzige Angebote dies bereits jetzt nicht oder auf Dauer nicht mehr abdecken,*
 - *Ausführung darüber, dass die Errichtung dieser neuen Schule andere Standorte nicht nachteilig beeinflusst – wünschenswert wäre hier die Darstellung von positiven Synergieeffekten durch die Schulneugründung,*
 - *Aufschlüsselung der Schülerzahlen, die nachweist, dass alle Standorte (neu und alte) ausreichend frequentiert werden,*
 - *Darlegung, dass die 5-Zügigkeit möglich ist,*
 - *Darstellung, weshalb bisherige Angebote (Schulvereinbarung mit Darmstadt und jetzige Wege) nicht mehr ausreichen,*
 - *Beschreibung, dass der Elternwille zur Errichtung einer neuen Schule überregional ist (da der örtlich bezogene Elternwille dem HKM für eine Genehmigung nicht ausreicht),*
 - *ein klares Bekenntnis als Fazit der Ergänzung zum SEP, dass die Schule gewollt ist und benötigt wird.*

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.7.1.

Vorlage-Nr.: 0178-2011/DaDi

Aktenzeichen: 211-001

Betreff: **Gestaltung des schulischen Angebotes in der Gemeinde Mühlthal - Antrag FDP**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Abg. Hoffie (FDP) erklärt, dass der erste und der letzte Absatz des Antrages für erledigt werden können, da diese Grundlage der Landratsvorlage unter TOP 3.7 sind.

Auf Vorschlag des **Kreisbeigeordneten Fleischmann**, die Spiegelstriche des FDP-Antrages ergänzend in die Vorlage der Verwaltung aufzunehmen, und mit Zustimmung des Antragstellers stellt **Vorsitzender Myrzik** Einvernehmen des Haupt- und Finanzausschusses fest, keine Beschlussempfehlung herbeizuführen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, dem Kreistag umgehend – spätestens zur Kreistagsitzung am 19. September – eine Ergänzung zum Schulentwicklungsplan vom 13.12. 2010 bezüglich der Errichtung einer weiterführenden Schule in Mühlthal vorzulegen.

Diese Ergänzung sollte folgende Details beinhalten:

- Darlegung des Landkreises über eine zweckmäßige Schulorganisation bezogen auf die Region, in der nachgewiesen wird, dass ein öffentliches Bedürfnis für die Schaffung eines solchen Bildungsangebotes mit Standort Mühlthal besteht,
- Nachweis, dass jetzige Angebote dies bereits jetzt nicht oder auf Dauer nicht mehr abdecken,
- Ausführung darüber, dass die Errichtung dieser neuen Schule andere Standorte nicht nachteilig beeinflusst – wünschenswert wäre hier die Darstellung von positiven Synergieeffekten durch die Schulneugründung,
- Aufschlüsselung der Schülerzahlen, die nachweist, dass alle Standorte (neu und alte) ausreichend frequentiert werden,
- Darlegung, dass die 5-Zügigkeit möglich ist,
- Darstellung, weshalb bisherige Angebote (Schulvereinbarung mit Darmstadt und jetzige Wege) nicht mehr ausreichen,
- Beschreibung, dass der Elternwille zur Errichtung einer neuen Schule überregional ist (da der örtlich bezogene Elternwille dem HKM für eine Genehmigung nicht ausreicht),
- ein klares Bekenntnis als Fazit der Ergänzung zum SEP, dass die Schule gewollt ist und benötigt wird.

Weiterhin wird der KA gebeten, mit dem HKM abzuklären, ob der Beschluss einer außerordentlichen Sitzung des Schul-, Kultur- und Schulausschusses vor der Sommerpause als Vorabbeschluss akzeptiert wird, um so zur Beschleunigung des Verfahrens beizutragen.

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 4.1.

Vorlage-Nr.: 3707-2010/DaDi

Aktenzeichen: 423-004

Betreff: **Bestellung einer neuen Betriebsleitung für den jugendpflegerischen und den kaufmännischen Bereich von KiBiS**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt:

- 1) Der Leiter des Kreisjugendheimes Ernsthofen, Herr Udo Willems, wird mit Wirkung vom 1.4.2011 zum Betriebsleiter des Eigenbetriebes Jugendheime „KiBiS“ für den jugendpflegerischen Bereich bestellt.
- 2) Der Leiter der Abteilung Finanz- und Rechnungswesen in der Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg, Herr Michael Hutterer, wird mit Wirkung vom 1.4.2011 zum Betriebsleiter des Eigenbetriebes Jugendheime „KiBiS“ für den kaufmännischen Bereich bestellt.

Beschluss zu TOP 4.2.

Vorlage-Nr.: 4151-2011/DaDi

Aktenzeichen: 412-022

Betreff: **Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (Januar 2011)**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss zu TOP 4.3.

Vorlage-Nr.: 4173-2011/DaDi

Aktenzeichen: 450-001

Betreff: **Handlungsempfehlungen zur Umsetzung der Integrationsleitlinien im Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Erste Kreisbeigeordnete Lück legt dem Kreisausschuss die „Handlungsempfehlungen zur Umsetzung der Integrationsleitlinien im Landkreis Darmstadt- Dieburg“ zur Kenntnis vor.

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreisausschuss beschließt die Prioritätensetzung der Empfehlungen und Aufgaben in der vorliegenden Tabelle „Empfehlungen der Netzwerkarbeitsgruppen und deren Priorisierung durch den Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg“.
Das Interkulturelle Büro wird initiativ bzw. koordiniert und stößt die einzelnen Projekte an, soweit diese noch nicht durch die Abteilungen des Kreises, durch Kommunen oder Träger auf dem Weg der Umsetzung sind.
2. Der Kreisausschuss wird über den Stand der Umsetzung unterrichtet.

Beschluss zu TOP 4.4.

Vorlage-Nr.: 4192-2011/DaDi

Aktenzeichen: 031-023

Betreff: **Aufstellung des Gesamtabschlusses gemäß § 114 s Abs. 5 HGO**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg wird den gesetzlichen Vorgaben folgend einen erneuten konsolidierten Gesamtabschluss erstmals zum 31.12.2015 vorlegen.

Beschluss zu TOP 4.5.

Vorlage-Nr.: 4194-2011/DaDi

Aktenzeichen: 412-022

Betreff: **Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (Februar 2011)**Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Schellhaas berichtet, dass die Arbeitslosenquote für den Landkreis Darmstadt-Dieburg im Monat Februar 5,3 % beträgt. Im Februar 2011 waren im Landkreis Darmstadt-Dieburg 8.057 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 185 Personen weniger als im Monat Januar 2011.

Folgende Übersicht stellt die Entwicklungen der vergangenen vier Monate dar:

Landkreis Darmstadt-Dieburg	November 2010	Dezember 2010	Januar 2011	Februar 2011
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II	5.146 3,39 %	5.177 3,41 %	5.244 3,46 %	5.236 3,46 %
Arbeitslose im Rechtskreis SGB III	2.605 1,72 %	2.574 1,70 %	2.998 1,98 %	2.821 1,86 %
Arbeitslose - insgesamt -	7.751	7.751	8.242	8.057
Arbeitslosenquote in %	5,11 %	5,11 %	5,44 %	5,32 %

In der Jahresbetrachtung ist die Arbeitslosenzahl im Vergleich zum Vorjahresmonat (Februar 2010) um insgesamt 916 Personen gesunken (die Arbeitslosenquote lag bei 5,9 %). Im Februar 2010 waren im Landkreis Darmstadt-Dieburg 8.973 Personen arbeitslos gemeldet (5.443 Personen bzw. 3,6 % im Rechtskreis SGB II und 3.530 Personen bzw. 2,3 % im Rechtskreis SGB III).

Dazu waren im Monat Februar 2011 bei der Agentur für Arbeit Darmstadt 1.052 freie Stellen aus Unternehmen im Landkreis Darmstadt-Dieburg gemeldet. Das sind 200 freie Stellen mehr, als im Vorjahresmonat Februar 2010.

Prozentuale Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt:

	November 10	Dezember 10	Januar 11	Februar 11
Landkreis Darmstadt-Dieburg	5,1	5,1	5,4	5,3
Kreis Bergstraße	4,9	4,9	5,3	5,3
Stadt Darmstadt	6,0	6,0	6,6	6,5
Kreis Groß-Gerau	5,5	5,5	6,0	5,8
Odenwaldkreis	5,4	5,5	6,0	5,8

Die durchschnittliche AL-Quote im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt beträgt im Monat Februar 5,6 %. Das sind 3.476 Personen weniger als im Vormonat Januar 2011.

Beschluss zu TOP 4.6.

Vorlage-Nr.: 4268-2011/DaDi

Aktenzeichen: 412-022

Betreff: **Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (März 2011)**Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Schellhaas berichtet, dass die Arbeitslosenquote für den Landkreis Darmstadt-Dieburg im Monat März 5,1 % beträgt. Im März 2011 waren im Landkreis Darmstadt-Dieburg 7.762 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 295 Personen weniger als im Monat Februar 2011.

Folgende Übersicht stellt die Entwicklungen der vergangenen vier Monate dar:

Landkreis Darmstadt-Dieburg	Dezember 2010	Januar 2011	Februar 2011	März 2011
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II	5.177 3,41 %	5.244 3,46 %	5.236 3,46 %	5.134 3,38 %
Arbeitslose im Rechtskreis SGB III	2.574 1,70 %	2.998 1,98 %	2.821 1,86 %	2.628 1,73 %
Arbeitslose - insgesamt -	7.751	8.242	8.057	7.762
Arbeitslosenquote in %	5,11 %	5,44 %	5,32 %	5,12 %

In der Jahresbetrachtung ist die Arbeitslosenzahl im Vergleich zum Vorjahresmonat (März 2010) um insgesamt 1.097 Personen gesunken (die Arbeitslosenquote lag bei 5,8 %). Im März 2010 waren im Landkreis Darmstadt-Dieburg 8.859 Personen arbeitslos gemeldet (5.470 Personen bzw. 3,6 % im Rechtskreis SGB II und 3.389 Personen bzw. 2,2 % im Rechtskreis SGB III).

Dazu waren im Monat März 2011 bei der Agentur für Arbeit Darmstadt 1.006 freie Stellen aus Unternehmen im Landkreis Darmstadt-Dieburg gemeldet. Das sind 127 freie Stellen mehr, als im Vorjahresmonat März 2010.

Prozentuale Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt:

	Dezember 10	Januar 11	Februar 11	März 11
Landkreis Darmstadt-Dieburg	5,1	5,4	5,3	5,1
Kreis Bergstraße	4,9	5,3	5,3	5,1
Stadt Darmstadt	6,0	6,6	6,5	6,4
Kreis Groß-Gerau	5,5	6,0	5,8	5,6
Odenwaldkreis	5,5	6,0	5,8	5,6

Die durchschnittliche AL-Quote im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt beträgt im Monat März 5,5 %. Das sind 810 Personen weniger als im Vormonat Februar 2011.

Beschluss zu TOP 4.7.

Vorlage-Nr.: 0061-2011/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Aufhebung der Haushaltswirtschaftlichen Sperre**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschlussvorschlag:

Die in der Sitzung des Kreisausschusses am 16.11.2010 beschlossene haushaltswirtschaftliche Sperre beim Produkt 1.01.01.12.01, Sachkonto 6779000, in Höhe von 100.000 Euro wird in 2011 aufgehoben.

Beschluss zu TOP 4.8.

Vorlage-Nr.: 0067-2011/DaDi

Aktenzeichen: 415-007

Betreff: **Unterzeichnung aktualisierter Pflegestützpunktvertrag**Beschluss: **Kenntnis genommen****Beschlussvorschlag:**

Der Unterzeichnung der als Anlage beigefügten aktualisierten Fassung des Vertrages zur Einrichtung des Pflegestützpunktes (Stützpunktvertrag) wird zugestimmt.

Die erforderlichen Mittel in Höhe von 3.904,00 Euro (laufende Betriebskosten 2011) werden gem. § 114g HGO auf dem Produkt 1.05.04.04 unter der Kontengruppe 60 außerplanmäßig zur Verfügung gestellt. Die Deckung erfolgt durch Wenigeraufwendungen auf dem Produkt 1.05.01.07.02 unter der Kontengruppe 60.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt: 1.05.04.04

Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2011	2012	2013
Sachkonto: 6063000	3.904,00 EUR	5.856,00 EUR	5.856,00 EUR
Erträge	2011	2012	2013
Sachkonto: 6063000	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

Beschluss zu TOP 4.9.

Vorlage-Nr.: 0107-2011/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Haushaltsgenehmigung 2011**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Abg. Christ (CDU) gibt die Fragen der CDU-Fraktion als Anlage 2 zur Niederschrift. **Landrat Schellhaas** sagt eine zeitnahe Beantwortung zu.

Landrat Schellhaas teilt mit,

dass der Regierungspräsident die Wirtschaftspläne 2011 der Sondervermögen mit Verfügung vom 08.04.2011 mit Auflagen genehmigt hat.

Die Genehmigungsverfügung wird gemäß § 29 Abs. 3 HKO dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Kreistag zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Beschluss zu TOP 4.10.

Vorlage-Nr.: 0077-2011/DaDi

Aktenzeichen: 412-022

Betreff: **Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (April 2011)**Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Schellhaas berichtet, dass die Arbeitslosenquote für den Landkreis Darmstadt-Dieburg im Monat April 5,1 % beträgt. Im April 2011 waren im Landkreis Darmstadt-Dieburg 7.766 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 4 Personen mehr als im Monat März 2011.

Folgende Übersicht stellt die Entwicklungen der vergangenen vier Monate dar:

Landkreis Darmstadt-Dieburg	Januar 2011	Februar 2011	März 2011	April 2011
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II	5.244 3,46 %	5.236 3,46 %	5.134 3,38 %	5.261 3,47 %
Arbeitslose im Rechtskreis SGB III	2.998 1,98 %	2.821 1,86 %	2.628 1,73 %	2.505 1,65 %
Arbeitslose - insgesamt -	8.242	8.057	7.762	7.766
Arbeitslosenquote in %	5,44 %	5,32 %	5,12 %	5,12 %

In der Jahresbetrachtung ist die Arbeitslosenzahl im Vergleich zum Vorjahresmonat (April 2010) um insgesamt 809 Personen gesunken (die Arbeitslosenquote lag bei 5,6 %). Im April 2010 waren im Landkreis Darmstadt-Dieburg 8.575 Personen arbeitslos gemeldet (5.427 Personen bzw. 3,6 % im Rechtskreis SGB II und 3.148 Personen bzw. 2,1 % im Rechtskreis SGB III).

Dazu waren im Monat April 2011 bei der Agentur für Arbeit Darmstadt 983 freie Stellen aus Unternehmen im Landkreis Darmstadt-Dieburg gemeldet. Das sind 249 freie Stellen mehr, als im Vorjahresmonat April 2010.

Prozentuale Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt:

	Januar 11	Februar 11	März 11	April 11
Landkreis Darmstadt-Dieburg	5,4	5,3	5,1	5,1
Kreis Bergstraße	5,3	5,3	5,1	4,9
Stadt Darmstadt	6,6	6,5	6,4	6,2
Kreis Groß-Gerau	6,0	5,8	5,6	5,5
Odenwaldkreis	6,0	5,8	5,6	6,5

Die durchschnittliche AL-Quote im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt beträgt im Monat April 5,5 %. Das sind 60 Personen weniger als im Vormonat März 2011.

Beschluss zu TOP 4.11.

Vorlage-Nr.: 0106-2011/DaDi

Aktenzeichen: 031-001

Betreff: **1. Quartalsbericht 2011 des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Abg. Christ (CDU) gibt die Fragen der CDU-Fraktion als Anlage 3 zur Niederschrift. **Landrat Schellhaas** sagt eine zeitnahe Beantwortung zu.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss stellt den 1. Quartalsbericht 2011 fest und legt ihn dem Haupt- und Finanzausschuss gem. § 28 GemHVO Doppik zur Unterrichtung vor.

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Landrat Schellhaas berichtet über den aktuellen Sachstand der weiteren Nutzung von Schloss Heiligenberg, Seeheim-Jugenheim.

Weitere Mitteilungen und Anfragen liegen nicht vor.

Vorsitzender Myrzik schließt die Sitzung um 16:30 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 15. Januar 2012

Jochen Myrzik
Vorsitzender

Rainer Leiß
Schriftführer